Das Fach Epidemiologie hat in der Veterinärmedizin in den letzten Jahren zunehmend an Bedeutung gewonnen. Im wissenschaftlichen Miteinander wie auch in der öffentlichen Wahrnehmung hat sich das Bild über die Aufgaben der Epidemiologie vor allem in Richtung auf Risikobewertungen und Tierseuchenbekämpfung geschärft.

Weitere wesentliche Tätigkeitsfelder werden jedoch bisher öffentlich noch nicht ausreichend der epidemiologischen Expertise zugeordnet. Dazu gehört auch der Bereich der "Klinischen Epidemiologie".

Was in der Betrachtung eines einzelnen Falles beginnt, kann über retrospektive, systematische Analysen im klinischen Umfeld schließlich in klinischen Studien münden. In allen Ebenen von der Beobachtung hin zur Intervention ist die Epidemiologie ein wichtiger Partner.

Ziel der diesjährigen Tagung ist es, dieses Tätigkeitsfeld in den Fokus zu stellen und so die Aufgaben der Epidemiologie im Kontext von Klinik und Bestandsmedizin klarer darzustellen.

Wir freuen uns zudem namhafte Gastvorträge von Henrik Stryhn, Canada und Mo Salman, USA ankündigen zu können.

Tagungsort

Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover Hörsaal Pathologie, Bünteweg 17 30559 Hannover (Kirchrode) www.tiho-hannover.de

Tagungsleitung

Prof. Dr. Lothar Kreienbrock, Dr. Amely Campe Lokale Organisation

Dr. Christiane von Münchhausen, Dr. Cornelia Frömke Institut für Biometrie, Epidemiologie und Informationsverarbeitung, Tierärztliche Hochschule Hannover

Teilnahmegebühr

Preise bei Anmeldung	bis 22. Juli	ab 23. Juli
Reguläre Teilnehmer:	105,-€	115,- €
Mitglieder (Forum, ÖGT, DVG, A	ATF): 85,-€	95,-€
Studierende & Doktoranden im	n Erststudium	
(Mitglieder):	40,-€	40,-€
(keine Mitglieder):	60,-€	60,-€
Teilnahme an einem Tag	60,-€	60,-€
Workshop	50,-€	50,-€
Konferenzdinner im bellArte ar	n 5. Sept. ab 2	0:00 Uhr: 37,50 €

ATF-Anerkennung: ca. 14 Stunden

Anmeldung und weitere Informationen:

http://www.dvg.net/index.php?id=1496&contUid=0#c2490

Weitere Auskünfte zur Anmeldung:

Deutsche Vet.-med. Gesellschaft (DVG) Service GmbH Telefon: +49 (0)641 24466

E-Mail: info@dvg.de, Internet: www.dvg.de

Zimmerreservierung - bitte selbständig vornehmen:

Stichwort: VetEpiDACh

www.congress-hotel-hannover.de

Kontingent bis 7. August: EZ 89,- bzw. 99,- €, DZ 125,- €

http://www.hotel-bischofshol.de

Kontingent bis 10. August: EZ 70,- €, DZ 95,- €

Kinderbetreuung

In den hochschuleigenen Eltern-Kind-Räumen können wir Ihnen gern eine kostenfreie Kinderbetreuung zur Verfügung stellen. Bitte melden Sie diesen Betreuungsbedarf bei Frau Dr. Frömke (0511-953 7966) an.

Deutsche Veterinärmedizinische Gesellschaft Fachgruppe Epidemiologie und Dokumentation

Forum für Epidemiologie und Tiergesundheit Schweiz

Sektion Epidemiologie der Österreichischen Gesellschaft der Tierärzte

DACh Epidemiologietagung

"Veterinärmedizinische Epidemiologie in Klinik und Bestandsmedizin"

4.- 6. September 2013 Hannover, Deutschland







Mittwoch, 4. September 2013					
.	3:30 Henrik Stryhn Workshop "Strategies for statistical modelling within hierarchical data structures" 2:00 C. Frömke				
11:30 Registrierung - 13:00		egistrierung	12:00 Mittagspause - für Workshopteilnehmer 13:00		
13:00 G. Greif - L. Kreienbrock 13:30 C. Sauter-Louis			Begrüßung		
lodelle	13:30 - 14:30	H. Stryhn	Keynote Lecture "Hierarchical Data and Modelling"		
Hierarchische Modelle	14:30 - 14:50	C. Frömke	Hierarchische Modellierung von Zähldaten: Erfahrungen am Beispiel der RESET-Querschnittsstudie		
Hierar	14:50 - 15:10	C. Schleicher	Analyse der Variabilität in der post-mortem Befundung von Schweinen		
	15:10-15:30 Pause				
15	:10-15:0	30 P	ause		
15		P. Korff*	Validierung von auf Rinderschlachtbetrieben erhobenen Indikatoren zur Beurteilung des Tierwohls in den Herkunftsbetrieben		
	15:30 - 15:50	*	Validierung von auf Rinderschlachtbetrieben erhobenen Indikatoren zur Beurteilung des		
	15:30 - 15:50 15:50 - 16:10	P. Korff*	Validierung von auf Rinderschlachtbetrieben erhobenen Indikatoren zur Beurteilung des Tierwohls in den Herkunftsbetrieben Schätzung des Milchverlusts durch klinische Mastitis als Hilfe zur Entscheidungsfindung		
Epidemiologie im Tierschutz	15:30 - 15:50 15:50 - 16:10	P. Korff* V. Zoche-Golob* HH. Thulke	Validierung von auf Rinderschlachtbetrieben erhobenen Indikatoren zur Beurteilung des Tierwohls in den Herkunftsbetrieben Schätzung des Milchverlusts durch klinische Mastitis als Hilfe zur Entscheidungsfindung für Landwirte Ein Weg zur quantitative Bewertung von		
	15:30 - 15:50 15:50 - 16:10 16:30 16:30	P. Korff* V. Zoche-Golob* HH. Thulke C. Hoes*	Validierung von auf Rinderschlachtbetrieben erhobenen Indikatoren zur Beurteilung des Tierwohls in den Herkunftsbetrieben Schätzung des Milchverlusts durch klinische Mastitis als Hilfe zur Entscheidungsfindung für Landwirte Ein Weg zur quantitative Bewertung von Tierwohlrisiken		
Epidemiologie im Tierschutz	15:30 15:50 16:10 16:10 16:30 16:30 16:50	P. Korff* V. Zoche-Golob* HH. Thulke C. Hoes* S. Scheriau	Validierung von auf Rinderschlachtbetrieben erhobenen Indikatoren zur Beurteilung des Tierwohls in den Herkunftsbetrieben Schätzung des Milchverlusts durch klinische Mastitis als Hilfe zur Entscheidungsfindung für Landwirte Ein Weg zur quantitative Bewertung von Tierwohlrisiken Die gesunde Henne – Ein fragiles Gleichgewicht Einfluss der PCV2-Impfung auf die		

^{* =} Bewerber um Nachwuchspreis

	Donnerstag, 5. September 2013				
Epidemiologie in der Klinik	08:30	J. Burgstaller	Auswirkur auf Milchl	ngen der Bovinen Virusdiarrhoe (BVD) eistung und Fruchtbarkeit von Milch-	
	08:50	J. Gethmann	Akzeptan	n – eine retrospektive Fall-Kontrollstudie z der Impfung gegen die Blauzungen-	
	09:10		– Ergebni	in der Landwirtschaft s einer Umfrage	
	09:10 - 09:30	M. Wüthrich*		logie von Schmallenberg-Virus n in Schweizer Milchviehbetrieben	
	09:30 - 09:50	B. Richter*		enhang zwischen Kälbermanagement eborenen-Durchfall-Inzidenz	
	09:50	V. Völk*		logie von Staphylococcus aureus 3 auf Schweizer Genossenschaftsalpen	
10	:10-10:3	RO Pa	iuse		
10	10:30	R. Merle		otikamonitoring oreto Ergobnisso	
Antibiotika & Resistenzen	10:50	N. Welle	QO AIIIIDI	otikamonitoring – erste Ergebnisse	
	10:50 - 11:10	L. van Rennings*		tz von Antibiotika in der Nutztierhaltung hland – Ergebnisse aus der Pilotstudie	
biotika &	11:10 - 11:30	W. Obritzhauser	Geflügelp	aeinsatz in der österreichischen roduktion von 2008 bis 2011. t man auffällige Betriebe?	
Antik	11:30 - 11:50	I. Ruddat	Risikofakt daten	orenanalyse für multivariate Resistenz-	
	11:50-14:00 Mittagspause				
11	:50-14:0	00 Mi	ttagspause		
11	14:00	M. Greiner		ethoden und quantitative	
11	14:00 - 14:20	M. Greiner	Bayes-Me Risikobev	ethoden und quantitative vertung	
	14:00		Bayes-Me Risikobev	ethoden und quantitative	
	14:00 - 14:20 14:20 - 14:40 -	M. Greiner	Bayes-Me Risikobew Priorisieru Überwach	ethoden und quantitative vertung ung von Zoonoseerregern für die	
	14:00 - 14:20 14:20 - 14:40 14:40 - 15:00	M. Greiner N. Stebler* E. Schonewille	Bayes-Me Risikobew Priorisieru Überwach Campylob self-conta	ethoden und quantitative vertung ling von Zoonoseerregern für die hung und Bekämpfung pacter prevalence and concentration in ined poultry supply chains	
Zoonosenforschung	14:00 - 14:20 14:20 - 14:40 14:40 - 15:00	M. Greiner N. Stebler*	Bayes-Me Risikobew Priorisieru Überwach Campylob self-conta Wie wir de können –	ethoden und quantitative vertung ung von Zoonoseerregern für die lung und Bekämpfung pacter prevalence and concentration in ined poultry supply chains er Paratuberkulose auf die Spur kommen Umgebungskotproben und Stichproben	
	14:00 - 14:20 14:20 - 14:40 14:40 - 15:00 15:20	M. Greiner N. Stebler* E. Schonewille	Bayes-Me Risikobew Priorisieru Überwach Campylob self-conta Wie wir de können – im Verglei	ethoden und quantitative vertung ung von Zoonoseerregern für die lung und Bekämpfung pacter prevalence and concentration in ined poultry supply chains er Paratuberkulose auf die Spur kommen Umgebungskotproben und Stichproben	
	14:00 14:20 14:20 14:40 14:40 15:00 15:20	M. Greiner N. Stebler* E. Schonewille K. Donat	Bayes-Me Risikobew Priorisieru Überwach Campylob self-conta Wie wir de können – im Verglei DNA-Typi subsp. pa	ethoden und quantitative vertung ung von Zoonoseerregern für die hung und Bekämpfung vacter prevalence and concentration in ined poultry supply chains er Paratuberkulose auf die Spur kommen Umgebungskotproben und Stichproben ich	
Zoonosenforschung	14:00 - 14:20 14:20 - 14:40 14:40 - 15:00 15:20	M. Greiner N. Stebler* E. Schonewille K. Donat C. Heuer	Bayes-Me Risikobew Priorisieru Überwach Campylob self-conta Wie wir de können – im Verglei DNA-Typi subsp. pa	ethoden und quantitative vertung ung von Zoonoseerregern für die lung und Bekämpfung vacter prevalence and concentration in ined poultry supply chains er Paratuberkulose auf die Spur kommen Umgebungskotproben und Stichproben ich sierung von Mycobacterium avium ratuberculosis weist Übertragung	
Zoonosenforschung	14:00 - 14:20 - 14:40 - 15:00 - 15:20 - 15:40	M. Greiner N. Stebler* E. Schonewille K. Donat C. Heuer	Bayes-Me Risikobew Priorisieru Überwach Campylob self-conta Wie wir de können – im Verglei DNA-Typi subsp. pa zwischen ause Strategier	ethoden und quantitative vertung ung von Zoonoseerregern für die nung und Bekämpfung vacter prevalence and concentration in ined poultry supply chains er Paratuberkulose auf die Spur kommen Umgebungskotproben und Stichproben ich sierung von Mycobacterium avium ratuberculosis weist Übertragung Spezies und Betrieben nach	
Zoonosenforschung	14:00 - 14:20 14:20 14:40 15:00 15:00 - 15:20 15:20 - 15:40	M. Greiner N. Stebler* E. Schonewille K. Donat C. Heuer	Bayes-Me Risikobew Priorisieru Überwach Campylob self-conta Wie wir de können – im Verglei DNA-Typi subsp. pa zwischen ause Strategier	ethoden und quantitative vertung ung von Zoonoseerregern für die hung und Bekämpfung vacter prevalence and concentration in ined poultry supply chains er Paratuberkulose auf die Spur kommen Umgebungskotproben und Stichproben ich sierung von Mycobacterium avium ratuberculosis weist Übertragung Spezies und Betrieben nach	
Zoonosenforschung	14:00 	M. Greiner N. Stebler* E. Schonewille K. Donat C. Heuer	Bayes-Me Risikobew Priorisieru Überwach Campylob self-conta Wie wir de können – im Verglei DNA-Typi subsp. pa zwischen ause Strategier einem Tie	ethoden und quantitative vertung ung von Zoonoseerregern für die nung und Bekämpfung vacter prevalence and concentration in ined poultry supply chains er Paratuberkulose auf die Spur kommen Umgebungskotproben und Stichproben ich sierung von Mycobacterium avium ratuberculosis weist Übertragung Spezies und Betrieben nach	
Zoonosenforschung	14:00 - 14:20 14:20 14:40 15:00 15:00 15:20 15:20 :40-16:0 16:00 - 16:20	M. Greiner N. Stebler* E. Schonewille K. Donat C. Heuer 1. Traulsen	Bayes-Me Risikobew Priorisieru Überwach Campylob self-conta Wie wir de können – im Verglei DNA-Typi subsp. pa zwischen ause Strategier einem Tie	ethoden und quantitative vertung ing von Zoonoseerregern für die nung und Bekämpfung pacter prevalence and concentration in ined poultry supply chains er Paratuberkulose auf die Spur kommen Umgebungskotproben und Stichproben ich sierung von Mycobacterium avium ratuberculosis weist Übertragung Spezies und Betrieben nach n zur Bekämpfung von Infektionen in rhandelsnetzwerk	
Netzwerkanalyse 19 Zoonosenforschung	14:00 -14:20 14:20 14:40 14:40 15:00 15:20 15:20 15:40-16:0 16:20 16:20 16:40 Pc	M. Greiner N. Stebler* E. Schonewille K. Donat C. Heuer 1. Traulsen	Bayes-Me Risikobew Priorisieru Überwach Campylob self-conta Wie wir de können – im Verglei DNA-Typi subsp. pa zwischen ause Strategier einem Tie	ethoden und quantitative vertung ung von Zoonoseerregern für die lang und Bekämpfung vacter prevalence and concentration in ined poultry supply chains er Paratuberkulose auf die Spur kommen Umgebungskotproben und Stichproben ich sierung von Mycobacterium avium ratuberculosis weist Übertragung Spezies und Betrieben nach n zur Bekämpfung von Infektionen in rhandelsnetzwerk liche Analyse vom Handelsbewegungen	
Netzwerkanalyse G Zoonosenforschung	14:00 14:20 14:20 14:40 14:40 15:00 15:20 15:20 15:20 16:20 16:20 16:40	M. Greiner N. Stebler* E. Schonewille K. Donat C. Heuer 1. Traulsen K. Lebl*	Bayes-Me Risikobew Priorisieru Überwach Campylob self-conta Wie wir de können – im Verglei DNA-Typi subsp. pa zwischen ause Strategier einem Tie	ethoden und quantitative vertung ung von Zoonoseerregern für die lang und Bekämpfung vacter prevalence and concentration in ined poultry supply chains er Paratuberkulose auf die Spur kommen Umgebungskotproben und Stichproben ich sierung von Mycobacterium avium ratuberculosis weist Übertragung Spezies und Betrieben nach n zur Bekämpfung von Infektionen in rhandelsnetzwerk liche Analyse vom Handelsbewegungen 17:20 DVG-Mitgliederversammlung	

			Freitag, 6. September 2013	
Überwachung & Bekämpfung	08:50 - 09:10	B. Schauer	Integrierte deskriptive Analyse von Infrastruktur- und anderen tierseuchenrelevanten Daten	
	09:10 - 09:30	D. Hadorn	Aufbau eines Früherkennungs-Systems im Schweizer Veterinärdienst - von der Theorie zur Praxis	
	09:30 - 09:50	M. Lange	Die Bedeutung indirekter Übertragung für die Überwachung von Infektionskrankheiten	
	09:50 - 10:10	B. Pinior	Kosten-Nutzen-Analyse in der Tierseuchen- bekämpfung	
10	10:10-10:30		Pause	
10:30 Mo Salman - 11:30		Salman	Keynote Lecture "Global food security and livestock systems: The role of professional veterinary medicine"	
11:30 - 12:00			Tagungsresumée	